

# OP EURO STOXX 50-Werte

Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2004

Fondsverwaltung:

Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH

Fondsvertrieb:

Oppenheim Pramerica Fonds Trust GmbH

*Sal. Oppenheim*

OPPENHEIM KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT MBH

Oppenheim  Pramerica

## RECHENSCHAFTSBERICHT

zum 31. Dezember 2004

3	<b>OP EURO STOXX 50-Werte</b>	1
	___ Fondsreport	
	___ Auf einen Blick	
	___ Vermögensaufstellung	
11	<b>Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers</b>	
12	Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 InvStG	
13	<b>Bescheinigung für die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG</b>	
14	<b>Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich</b>	
15	<b>Firmenspiegel</b>	

## OP EURO STOXX 50-Werte

### Fondsreport

#### Kapitalmarktumfeld

Verbesserte Unternehmensgewinne in nahezu allen Sektoren ermöglichten im abgelaufenen Geschäftsjahr fallende Kurs-Gewinn-Verhältnisse an den Aktienmärkten der Europäischen Währungsunion. Trotz dieser Einstiegsgelegenheit hielten sich die Investoren bis zum Sommer mit Orders zurück. Anlaß zur Skepsis gaben ihnen die Risikofaktoren Geopolitik, Ölpreis und Dollarschwäche. Im Hintergrund begannen Analysten sich Sorgen zu machen, ob die Ergebnisse in den kommenden Jahren unter dem Druck der verschärften Corporate Governance (Leitlinien der Unternehmensführung) abschmelzen würden. Gewinnmindernd könnten auch die Bilanzierung von Aktienoptionen für Mitarbeiter und die ausgeweitete Transparenzpflicht für Pensionslasten wirken. So bewegten sich die meisten Börsenplätze des Eurolandes mit Ausnahme Wiens bis zum Herbst unter Schwankungen seitwärts. Erst nach einer Jahresendralley, die für einen freundlichen Ausklang sorgte, reihte sich der Börsenjahrgang 2004 in den langjährigen Durchschnitt ein.

Der aus fünfzig Werten bestehende Blue Chip-Index des Euro-raums, der Dow Jones EURO STOXX 50\*, schloß nahe seinem Jahreshoch auf 2951 Punkten. Das waren 191 Zähler oder 6,9 % mehr als zu Jahresanfang. Sein Jahrestief hatte der Index im August mit 2580 Punkten durchlaufen. Beste Einzelwerte waren die Versorger Enel aus Italien (plus 34 %) und RWE aus Deutschland (plus 30 %). Der französische Energiekonzern Total als Indexschwergewicht legte 9 % zu, sein Wettbewerber Royal Dutch nach wiederholten Kommunikationspannen nur wenig über 1 %. Schlußlicht war der französische Handelswert Carrefour mit einem Minus von über 19 %, während die Elektrotitel Nokia und Philips ihre Aktionäre um jeweils rund 15 % ärmer machten.

#### Anlagepolitik

OP EURO STOXX 50-Werte wurde am 30. März 1998 aufgelegt. Dem Konzept Aktien Indexing entsprechend bildet der Fonds den Dow Jones EURO STOXX 50\* möglichst exakt nach.

#### Anlagestrategie und -ergebnis

Aufgrund des gegenüber dem Handelsschluß um einige Stunden vorgezogenen Zeitpunktes der Anteilpreisfeststellung ergab sich beim Fonds ein deutlich höherer Performanceausweis als beim Bezugsindex. OP EURO STOXX 50-Werte erwirtschaftete binnen Jahresfrist (01.01. bis 31.12.2004) einen Wertzuwachs\*\* von 9,2 %. Das Fondsmanagement vollzog die Änderungen in der Indexzusammensetzung nach, die der Indexanbieter STOXX Ltd. vornahm. Ende Juli wurde durch den Zusammenschluß zweier französischer Indexwerte ein Platz vakant: Die 1999 aus Hoechst und Rhone-Poulenc entstandene Aventis wurde von Sanofi-Synthelabo übernommen und ging in der neuen Sanofi-Aventis auf. Damit war für das deutsche Softwarehaus SAP der Weg in den Index frei. Bei der turnusmäßigen Indexrevision im September schied Volkswagen aus und wurde durch die französische Bank Credit Agricole ersetzt, die nach der Übernahme des Credit Lyonnais ihre Marktkapitalisierung im Streubesitz erheblich vergrößert hatte.









\* Dow Jones EURO STOXX 50 ist Eigentum der STOXX Limited. Der Name des Index ist eine eingetragene Marke der DOW JONES & COMPANY INC. und ist für bestimmte Verwendungen an die Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH lizenziert worden.

\*\* berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI)

**Auf einen Blick**

	31.12.2003	31.12.2004
	EUR	EUR
Fondsvermögen (Mio.)	270,7	255,6
Anteile im Umlauf (Stück)	5.852.641	5.063.323
Ausgabepreis (pro Anteil)	48,56	52,99
Rücknahmepreis (pro Anteil)	46,25	50,47

**Struktur des Fondsvermögens**

nach Branchen		%
Finanzen		31,4
Versorger		24,1
Telekommunikation		12,1
Elektro-Industrie		9,4
Chemie		7,8
Konsum		5,0
Service		3,0
übrige Branchen		7,2

**Die größten Einzelwerte**

Wertpapier	Branche	%
Total Fina Elf S.A.	Versorger	6,2
Royal Dutch Petroleum	Versorger	5,7
Telefonica S.A.	Telekommunikation	3,9
Sanofi-Synthelabo S.A.	Gesundheit	3,8
BCO Santander Centr. Hispano SA	Finanzen	3,7
Nokia Corp.	Elektro-Industrie	3,5
Siemens AG	Elektro-Industrie	3,4
ENI S.P.A.	Versorger	3,1

**Übergangsvorschrift**

In Anwendung der Übergangsvorschrift des § 145 Abs. 1 InvG wird bis zur beabsichtigten Änderung der Vertragsbedingungen anstelle eines Jahresberichts nach neuem Recht (§ 44 Abs. 1 InvG) weiterhin ein Rechenschaftsbericht nach § 24a KAGG aufgestellt.

**Vergütung für Wertpapier-Darlehensgeschäfte**

Die Durchführung von Wertpapier-Darlehensgeschäften durch das Fondsmanagement zur Ertragssteigerung der Sondervermögen bedeutet einen erheblichen Verwaltungsaufwand. Daher wird ab 1. Juli 2005 die Vergütung für die Kapitalanlagegesellschaft in Höhe von 20 % der durch Wertpapier-Darlehensgeschäfte für das Sondervermögen erwirtschafteten Erträge erhoben.

## Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	bzw. Währung in 1.000	im Berichtszeitraum		in EUR	am Fonds- vermögen

### ■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK			EUR		
ALLIANZ AG VINK.NAM.AKT.	57.366	957	8.931	97,0300	5.566.222,98	2,18
BASF AG	89.974	0	20.347	53,0000	4.768.622,00	1,87
BAYER AG	113.667	1.288	20.166	24,7800	2.816.668,26	1,10
DAIMLERCHRYSLER AG NAM.AKT.	137.740	1.061	22.012	35,4000	4.875.996,00	1,91
DEUTSCHE BANK AG NAM.AKT.	89.760	0	22.793	65,5000	5.879.280,00	2,30
DEUTSCHE TELEKOM AG NAM.AKT.	429.543	32.449	67.617	16,6200	7.139.004,66	2,79
E.ON AG	114.210	5.631	17.624	67,2700	7.682.906,70	3,01
MÜNCHENER RÜCKVERSICHERUNGS-GES. AG VINK.NAM.AKT.	30.563	2.881	5.334	90,3500	2.761.367,05	1,08
RWE AG	67.034	1.948	12.935	40,6300	2.723.591,42	1,07
SAP AG SYSTEME ANW.PR.D.I.D.DV.	34.400	36.258	1.858	131,5200	4.524.288,00	1,77
SIEMENS AG NAM.AKT.	138.235	901	25.254	62,4300	8.630.011,05	3,38

Aktien Ausland – Finnland	STK			EUR		
NOKIA CORP. CLASS A <sup>1)</sup>	769.723	6.046	162.488	11,5900	8.921.089,57	3,49

Aktien Ausland – Frankreich	STK			EUR		
AIR LIQUIDE S.A. ET EXPL.P.G.CL. <sup>1)</sup>	18.014	1.820	3.130	136,0000	2.449.904,00	0,96
ALCATEL S.A.	201.337	11.318	32.155	11,2800	2.271.081,36	0,89
AXA S.A. <sup>1)</sup>	249.132	15.906	38.141	18,1800	4.529.219,76	1,77
BNP PARIBAS S.A. <sup>1)</sup>	137.545	0	26.681	53,4000	7.344.903,00	2,87
CARREFOUR S.A. <sup>1)</sup>	99.520	4.683	15.529	35,0700	3.490.166,40	1,37
COMPAGNIE DE SAINT-GOBAIN S.A.	56.262	322	11.293	44,8800	2.525.038,56	0,99
CREDIT AGRICOLE S.A.	113.937	119.491	5.554	22,2400	2.533.958,88	0,99
FRANCE TELECOM <sup>1)</sup>	235.147	56.168	32.320	24,4900	5.758.750,03	2,25
GROUPE DANONE S.A. <sup>1)</sup>	41.485	46.053	29.157	67,7000	2.808.534,50	1,10
L'OREAL S.A. <sup>1)</sup>	51.494	108	9.163	55,9500	2.881.089,30	1,13
LAFARGE S.A. <sup>1)</sup>	28.179	343	4.491	71,3500	2.010.571,65	0,79
LVMH MOET HENRI L. VUITTON S.A. <sup>1)</sup>	43.778	6.020	7.704	56,2000	2.460.323,60	0,96
SANOFI-AVENTIS S.A. <sup>1)</sup>	164.045	109.952	16.840	59,1500	9.703.261,75	3,80
SOCIETE GENERALE S.A. <sup>1)</sup>	73.361	553	11.854	74,4000	5.458.058,40	2,14
SUEZ S.A. <sup>1)</sup>	153.895	761	27.292	19,4400	2.991.718,80	1,17
TOTAL S.A. B <sup>1)</sup>	98.469	0	26.884	161,9000	15.942.131,10	6,24
VIVENDI UNIVERSAL	176.983	1.009	31.112	23,6400	4.183.878,12	1,64

Aktien Ausland – Italien – San Marino	STK			EUR		
ASSICURAZIONI GENERALI S.P.A. <sup>1)</sup>	181.028	126	32.233	25,0000	4.525.700,00	1,77
ENEL S.P.A. <sup>1)</sup>	585.357	192.263	64.545	7,2400	4.237.984,68	1,66
ENI S.P.A. <sup>1)</sup>	422.241	1.315	75.120	18,4700	7.798.791,27	3,05
SANPAOLO IMI S.P.A. <sup>1)</sup>	180.718	27.392	53.422	10,5900	1.913.803,62	0,75
TELECOM ITALIA MOBILE S.P.A. <sup>1)</sup>	614.836	23	105.477	5,4900	3.375.449,64	1,32
TELECOM ITALIA S.P.A. EUR 0,55 <sup>1)</sup>	1.412.075	13.526	250.064	3,0100	4.250.345,75	1,66
UNICREDITO ITALIANO S.P.A. <sup>1)</sup>	781.583	7.198	154.905	4,2200	3.298.280,26	1,29

Aktien Ausland – Niederlande	STK			EUR		
ABN AMRO HOLDING N.V.	281.051	9.031	44.407	19,5000	5.480.494,50	2,14
AEGON N.V.	227.503	3.635	34.826	10,0400	2.284.130,12	0,89
AHOLD N.V., KON.	256.104	1.462	45.524	5,6500	1.446.987,60	0,57
FORTIS	201.254	3.382	35.414	20,4100	4.107.594,14	1,61

**Vermögensaufstellung**

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
	Stück bzw. Anteile	im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	bzw. Anteile	Währung in 1.000				vermögen

**Aktien Ausland – Niederlande**

	STK			EUR		
ING GROEP N.V.	322.779	23.198	49.774	22,1700	7.156.010,43	2,80
KON.NEDERL.PETROLEUM MAATSCHAPPIJ N.V. <sup>1)</sup>	343.868	1.963	64.178	42,2600	14.531.861,68	5,69
KONINKLIJKE PHILIPS ELECTRONICS N.V.	211.249	8.139	44.099	19,4000	4.098.230,60	1,60
UNILEVER N.V. <sup>1)</sup>	94.335	538	16.768	49,2400	4.645.055,40	1,82

**Aktien Ausland – Spanien**

	STK			EUR		
BANCO BILBAO VIZ.ARGENT. (BBVA)	559.638	39.346	97.909	13,0700	7.314.468,66	2,86
BCO SANTANDER CENTR.HISPANO S.A.	1.032.231	255.632	145.794	9,1700	9.465.558,27	3,70
ENDESA S.A. <sup>1)</sup>	157.249	897	27.951	17,3200	2.723.552,68	1,07
IBERDROLA S.A. <sup>1)</sup>	130.359	2.390	22.202	18,7400	2.442.927,66	0,96
REPSOL YPF S.A.	156.965	908	30.275	19,2000	3.013.728,00	1,18
TELEFONICA S.A.	724.120	0	181.718	13,9400	10.094.232,80	3,95

**Summe der amtlich gehandelten Wertpapiere****253.836.824,66 99,33****Summe Wertpapiervermögen****253.836.824,66 99,33****Derivate**(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um **verkaufte** Positionen)■ **Aktienindex-Derivate****Forderungen/Verbindlichkeiten**

	Markt	Währung	Kontrakte		
			Anzahl		
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
EURO STOXX 50 FUTURE 03/05	EUREX <sup>2)</sup>	EUR	40	3.600,00	0,00
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>				<b>3.600,00</b>	<b>0,00</b>

**Vermögensaufstellung**

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
		im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	Stück bzw. Anteile	bzw. Währung in 1.000				vermögen

**■ Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds****Bankguthaben**

EUR-Guthaben					1.822.708,40	0,71
<b>Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds</b>					<b>1.822.708,40</b>	<b>0,71</b>

**■ Sonstige Vermögensgegenstände**

	EUR		
sonstige Ansprüche	21.348,44		
Zinsansprüche	3.205,82		
<b>Summe der sonstigen Vermögensgegenstände</b>		<b>24.554,26</b>	<b>0,01</b>

**■ Sonstige Verbindlichkeiten**

	EUR		
Sonstige Verbindlichkeiten	-135.517,97		
<b>Summe der sonstigen Verbindlichkeiten</b>		<b>-135.517,97</b>	<b>-0,05</b>

<b>Fondsvermögen</b>	<b>EUR</b>	<b>255.552.169,35</b>	<b>100,00</b>
<b>Anteilwert (in EUR)</b>			<b>50,47</b>
<b>Umlaufende Anteile (in STK)</b>			<b>5.063.323</b>
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>			<b>99,33</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>			<b>0,00</b>

In- und ausländische Wertpapiere sowie andere Vermögenswerte wurden am 30.12.2004 zu den letztbekannten Kursen bzw. Marktsätzen bewertet.

Im Berichtszeitraum wurden Transaktionen für Rechnung des Sondervermögens überwiegend durch im Konzernverbund stehende oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt.

1) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen,

2) European Exchange

**Vermögensaufstellung**

Gattungsbezeichnung	Bestand	Zugänge	Abgänge	Kurs	Kurswert	% -Anteil
		im Berichtszeitraum			in EUR	am Fonds-
	Stück bzw. Anteile	bzw. Währung in 1.000				vermögen

**1) Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen**

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Unbefristet	STK	
AIR LIQUIDE-S.A. ET.EXPL.PG.CL.	9.000	1.224.000,00
ASSICURAZIONI GENERALI S.P.A.	95.000	2.375.000,00
AXA S.A.	130.000	2.363.400,00
BNP PARIBAS S.A.	72.000	3.844.800,00
CARREFOUR S.A.	52.000	1.823.640,00
ENDESA S.A.	110.000	1.905.200,00
ENEL S.P.A.	205.000	1.484.200,00
ENI S.P.A.	220.000	4.063.400,00
FRANCE TELECOM	125.000	3.061.250,00
GROUPE DANONE S.A.	22.000	1.489.400,00
IBERDROLA S.A.	91.000	1.705.340,00
KON.NEDERL.PETROLEUM MAATSCHAPPIJ N.V.	180.000	7.606.800,00
L'OREAL S.A.	27.000	1.510.650,00
LAFARGE S.A.	15.000	1.070.250,00
LVMH MOET HENN.L.VUITTON S.A.	22.000	1.236.400,00
NOKIA CORP. CLASS A	404.000	4.682.360,00
SANOFI-AVENTIS S.A.	86.000	5.086.900,00
SANPAOLO IMI S.P.A.	90.000	953.100,00
SOCIETE GENERALE S.A.	38.000	2.827.200,00
SUEZ S.A.	80.000	1.555.200,00
TELECOM ITALIA MOBILE S.P.A.	320.000	1.756.800,00
TELECOM ITALIA S.P.A. EUR 0,55	740.000	2.227.400,00
TOTAL S.A. B	53.000	8.580.700,00
UNICREDITO ITALIANO S.P.A.	418.000	1.763.960,00
UNILEVER N.V.	50.000	2.462.000,00
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus den Wertpapier-Darlehen</b>		<b>EUR 68.659.350,00</b>
<b>Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:</b>		
<b>Schuldverschreibungen</b>		<b>EUR 70.471.200,43</b>
<b>Davon:</b>		
<b>Schuldverschreibungen</b>		<b>65.619.700,43</b>
<b>Aktien</b>		<b>4.851.500,00</b>



## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und  
Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	Zugänge	Abgänge
	Stück bzw. Anteile bzw. Währung in 1.000	

### ■ Amtlich gehandelte Wertpapiere

Aktien Inland	STK	STK
VOLKSWAGEN AG	207	42.839
Aktien Ausland – Frankreich	STK	STK
AVENTIS S.A.	1.099	134.870

### ■ Nichtnotierte Wertpapiere

Aktien Ausland – Frankreich	STK	STK
AIR LIQUIDE-S.A. BEZ.R.	18.208	18.208

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, sofern sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

### Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw.  
Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der  
Käufe und Verkäufe.)

### ■ Terminkontrakte

#### Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte	Volumen in 1.000 EUR
(Basiswert(e): EURO STOXX 50)	59.128

### Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluß des  
Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes.)

	Volumen in 1.000 EUR
--	-------------------------

<b>Befristet</b>	103.173
------------------	---------

Basiswert(e):

ABN AMRO HOLDING N.V.,

AEGON N.V.,

AXA S.A.,

BANCO BILBAO VIZ. ARGENT. (BBVA),

BCO SANTANDER CENTR.HISPANO S.A.,

BNP PARIBAS S.A.,

ENEL S.P.A.,

ENI S.P.A.,

ING GROEP N.V.,

KON.NEDERL.PETROLEUM MAATSCHAPPIJ N.V.,

NOKIA CORP.,

SANPAOLO IMI S.P.A.,

SANOFI-AVENTIS S.A.,

SIEMENS AG .,

TELECOM ITALIA S.P.A.,

TELECOM ITALIA MOBILE S.P.A.,

TOTAL S.A.,

UNICREDITO ITALIANO S.P.A.,

UNILEVER N.V.,

**Ertrags- und Aufwandsrechnung 01.01.2004 bis 31.12.2004 (inkl. Ertragsausgleich)**

	insgesamt	pro Anteil
<b>Erträge</b>	EUR	
Dividenden inländischer Aussteller	1.163.325,16	
Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	88.947,95	
Dividenden ausländischer Aussteller (brutto)	3.510.704,40	
abzgl. ausländischer Quellensteuer	-740.433,84	
Entgelt für Wertpapier-Darlehen	148.676,37	
Ausgleichszahlungen Wertpapier-Darlehen	2.135.722,14	
<b>Erträge insgesamt</b>	<b>6.306.942,18</b>	
<b>Aufwendungen</b>	EUR	
Verwaltungsvergütung	-1.208.216,88	
Depotbankvergütung	-120.822,31	
Depotgebühren	-86.183,12	
Prüfungskosten	-8.196,76	
Veröffentlichungskosten	-12.557,71	
Druckkosten	-1.616,49	
Sonstiger Aufwand	-5.158,36	
<b>Aufwendungen insgesamt</b>	<b>-1.442.751,63</b>	
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>4.864.190,55</b>	
<b>Berechnung der Wiederanlage</b>	EUR	EUR
Ordentlicher Nettoertrag	4.864.190,55	0,9606716
<b>Für Wiederanlage verfügbar</b>	<b>4.864.190,55</b>	<b>0,9606716</b>
abzgl. Kapitalertragsteuer	-704.865,90	-0,1392101
abzgl. Kapitalertragsteuer auf inl. Dividenden	-169.187,85	-0,0334144
abzgl. Solidaritätszuschlag	-48.072,95	-0,0094943
<b>Der Wiederanlage zugeführt</b>	<b>-3.942.063,85</b>	<b>-0,7785527</b>
		%

Die Aufwendungen insgesamt bezogen auf das durchschnittliche Fondsvermögen (Gesamtkostenquote/Total Expense Ratio<sup>1)</sup>) betragen 0,60

1) Diese Kennziffer erfaßt entsprechend internationalen Gepflogenheiten nur die auf Ebene des Sondervermögens angefallenen Kosten (ohne Transaktionskosten). Soweit das Sondervermögen im Berichtszeitraum Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein. Bei der Ermittlung der Verwaltungsvergütung des Sondervermögens werden auf Ebene konzern-zugehöriger Zielfonds belastete Verwaltungsvergütungen angerechnet.

**Entwicklung des Fondsvermögens**

	EUR	EUR
Fondsvermögen am Beginn des Geschäftsjahres		270.694.815,40
abgeführte Steuern für das Vorjahr		-218.367,68
Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	34.393.011,29	
Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-71.652.290,36	
Mittelzufluß/-abfluß (netto)		-37.259.279,07
Ertragsausgleich		-623.460,88
Ordentlicher Nettoertrag		4.864.190,55
Realisierte Gewinne		2.776.651,99
Realisierte Verluste		-18.672.783,88
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		33.990.402,92

**Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres** **255.552.169,35**

**Entwicklung im 3-Jahresvergleich**

Stichtag	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
31.12.2004	255.552.169,35	50,47
31.12.2003	270.694.815,40	46,25
31.12.2002	279.137.651,10	38,86
31.12.2001	480.347.770,52	61,68

**Erwerb von Investmentanteilen**

Die Gesellschaft wird ggf. in Abhängigkeit von der jeweiligen Marktsituation mit Zustimmung der Bankaufsichtsbehörde Investmentanteilscheine an von ihr verwalteten Sondervermögen erwerben.

## BESONDERER VERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Für die Sondervermögen **OP Moneymarket EURO, OP Bond Active, OP Bond Euro K, OP Bond Euro M, OP Bond Euro L, OP Extra Bond Euro, OP Extra Portfolio, OP Select, OP Fundselect Global, OP European Equities, OP Eastern Europe, OP American Equities, OP Japan, OP DAX-Werte, OP EURO STOXX 50-Werte, OP S&P 500-Werte, OP Nikkei 225-Werte, OP Global Equities, OP Technology, OP Dynamics, OP Food** wurde nachstehender uneingeschränkter besonderer Vermerk erteilt.

Wir haben gemäß § 44 Absatz 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Rechenschaftsbericht des Sondervermögens unter Einbeziehung der Buchführung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Rechenschaftsberichts nach den Vorschriften des InvG liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Rechenschaftsbericht unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Absatz 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Rechenschaftsbericht sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der

Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Rechenschaftsbericht. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Düsseldorf, den 15. März 2005

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Pukropski**  
Wirtschaftsprüfer

**Thissen**  
Wirtschaftsprüfer

**Besteuerungsgrundlagen**

Tag des Zuflusses 31.12.2004

	Privatanleger EUR pro Anteil	betr. Anleger (EStG) EUR pro Anteil	betr. Anleger (KStG) EUR pro Anteil
<b>§ 5 Abs. 1 InvStG</b>			
Nr. 1 a) Betrag der Ausschüttung	—	—	—
Nr. 1 b) Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	1,1352986	1,1069064	1,1069064
Nr. 1 c) In der Ausschüttung und den ausschüttungsgleichen Erträgen sind enthalten:			
Nr. 1 c) cc) Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG (Dividenden, die dem Halbeinkünfteverfahren unterliegen); 100 %	0,6712648	0,6432896	—
Nr. 1 c) dd) Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG (Dividenden, die dem Beteiligungsprivileg unterliegen); 100 %	—	—	0,6432896
Nr. 1 c) ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 InvStG (insbesondere steuerfreie ausländische Mieteinnahmen)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj) maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) jj) maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von einbehaltener Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,4974873	0,4767543	0,4767543
Nr. 1 c) kk) maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 c) kk) maßgebliche ausl. Einkünfte für die Anrechnung von fiktiver Quellensteuer, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 d) aa) Bemessungsgrundlage Zinsabschlagsteuer	0,4640338	0,4640338	0,4640338
Nr. 1 d) bb) Bemessungsgrundlage Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,1670720	0,1670720	0,1670720
Nr. 1 e) aa) anrechenbare / zu erstattende Zinsabschlagsteuer	0,1392101	0,1392101	0,1392101
Nr. 1 e) aa) anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Zinsabschlagsteuer	0,0076566	0,0076566	0,0076566
Nr. 1 e) bb) anrechenbare / zu erstattende Kapitalertragsteuer auf inländische Dividenden	0,0334144	0,0334144	0,0334144
Nr. 1 e) bb) anrechenbarer / zu erstattender Solidaritätszuschlag auf Kapitalertragsteuer inländischer Dividenden	0,0018378	0,0018378	0,0018378
Nr. 1 f) aa) anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) aa) anrechenbare ausländische Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,1026207	0,1026207	0,1026207
Nr. 1 f) bb) abziehbare Quellensteuern gem. § 34c Abs. 3 EStG, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc) anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf ausländische Erträge entfallen, die in voller Höhe der Besteuerung unterliegen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 f) cc) anrechenbare fiktive Quellensteuern, soweit sie auf Erträge entfallen, die der Besteuerung gem. § 3 Nr. 40 EStG bzw. § 8b Abs. 1 KStG unterliegen; 100 %	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 g) Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1 InvStG	0,0000000	0,0000000	0,0000000
Nr. 1 h) Körperschaftsteuererminderungsbetrag gem. § 37 Abs. 3 KStG	—	0,0000000	0,0000000

## BESCHEINIGUNG NACH § 5 ABS. 1 SATZ 1 NR. 3 INVESTMENTSTEUERGESETZ (INVSTG) ÜBER DIE PRÜFUNG DER STEUERLICHEN ANGABEN

Für die Investmentvermögen **OP Moneymarket EURO, OP Bond Active, OP Bond Euro K, OP Bond Euro M, OP Bond Euro L, OP Extra Bond Euro, OP Extra Portfolio, OP Select, OP Fundselect Global, OP European Equities, OP Eastern Europe, OP American Equities, OP Japan, OP DAX-Werte, OP EURO STOXX 50-Werte, OP S&P 500-Werte, OP Nikkei-Werte, OP Global Equities, OP Technology, OP Dynamics, OP Food** wurde folgende Bescheinigung erteilt:

An die Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH (nachfolgend die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für das Investmentvermögen für den Zeitraum vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004 zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu machenden Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben

nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesmaterialien, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung und insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Düsseldorf, den 15. März 2005

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Niederlassung Düsseldorf

**Pukropski**  
Wirtschaftsprüfer

**Klopfleisch**  
Steuerberater

## ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN FÜR ANLEGER IN DER REPUBLIK ÖSTERREICH

14

Der Vertrieb der Anteile des Investmentfonds

**OP EURO STOXX 50-Werte**  
(ISIN DE0009778563)

in der Republik Österreich ist gemäß § 36 InvFG der Finanzmarktaufsicht, Wien, angezeigt worden.

### **Zahlstelle in Österreich**

Sal. Oppenheim jr. & Cie KGaA,  
Zweigniederlassung Österreich,  
Wien, Palais Equitable

Bei der österreichischen Zahlstelle können Rücknahmeanträge für Anteile des oben genannten Fonds eingereicht und die Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen sowie sonstige Zahlungen durch die österreichische Zahlstelle an die Anteilinhaber auf deren Wunsch in bar in der Landeswährung ausgezahlt werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahlstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich wie z.B.

- ☐ die Vertragsbedingungen (= Fondsbestimmungen)
- ☐ der Verkaufsprospekt
- ☐ die Jahres- und Halbjahresberichte
- ☐ die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

### **Bestellung des inländischen Vertreters gegenüber den Abgabenbehörden**

Gegenüber den Abgabenbehörden ist als inländischer Vertreter zum Nachweis der ausschüttungsgleichen Erträge im Sinne von InvFG 1993 § 42 Abs. 2 Z.2 und Z.3 in Verbindung mit § 40 Abs. 2 Z.2 die folgende Kanzlei bestellt:

Leitner + Leitner GmbH & Co. KEG,  
Wien, Am Heumarkt 7/14

## FIRMENSPIEGEL

### Fondsverwaltung

Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH  
 Unter Sachsenhausen 2, 50667 Köln,  
 Postfach 10 27 44, 50467 Köln  
 Telefon (02 21) 1 45-03  
 Telefax (02 21) 1 45-19 18  
 Telex 8 882 547  
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 6,9 Mio.  
 haftendes Eigenkapital: EURO 7,0 Mio.  
 (Stand 31.12.2003)  
 gegründet: 1971

### Gesellschafter

Sal. Oppenheim jr. & Cie.  
 Kommanditgesellschaft auf Aktien, Köln

### Aufsichtsrat

Detlef Bierbaum  
 Vorsitzender  
 Teilhaber des Bankhauses Oppenheim, Köln  
 Christopher Freiherr von Oppenheim  
 Stellvertretender Vorsitzender  
 Teilhaber des Bankhauses Oppenheim, Köln  
 Prof. Dr. Hans-Egon Büschgen, Köln (bis 01.03.2004)  
 Prof. Dr. Gerhard Fels  
 Direktor und Mitglied des Präsidiums des Instituts  
 der deutschen Wirtschaft e.V., Köln  
 Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels (seit 02.03.2004)  
 Geschäftsführender Direktor des Instituts für Bankwirtschaft  
 und Bankrecht an der Universität zu Köln  
 Prof. Dr. Klaus Heubeck, Köln  
 Dr. Christoph Hott  
 Geschäftsführender Direktor des  
 Bankhauses Oppenheim, Köln

### Geschäftsführung

Dr. Bernd Borgmeier, Sprecher  
 Dr. Rupert Hengster, Sprecher (seit 01.04.2004)  
 Dr. Thomas Ebertz  
 Christof J. Kessler  
 Ferdinand-Alexander Leisten (seit 01.01.2005)  
 Wilhelm Thommes (bis 31.12.2004)  
 Jürgen W. Urbahn  
 Stephan Graf Walderdorff (seit 01.01.2005)

### Depotbank

Sal. Oppenheim jr. & Cie.  
 Kommanditgesellschaft auf Aktien  
 Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln  
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 200 Mio.  
 haftendes Eigenkapital: EURO 1.141 Mio.  
 (Stand 30.03.2004)

### Marketing und Service

Oppenheim Pramerica Fonds Trust GmbH  
 Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln  
 Service-Telefon (0 18 02) 145 145  
 Telefax (02 21) 1 45-29 00

### Wirtschaftsprüfer

KPMG  
 Deutsche Treuhand-Gesellschaft  
 Aktiengesellschaft  
 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 Am Bonnhof 35, 40474 Düsseldorf

Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH

Unter Sachsenhausen 2  
D-50667 Köln  
Telefon (02 21) 145 03  
Telefax (02 21) 145 19 18

Oppenheim Pramerica Fonds Trust GmbH

Unter Sachsenhausen 4  
D-50667 Köln  
Telefon (0 18 02) 145 145  
Telefax (02 21) 145 29 00  
[www.oppenheimpramerica.de](http://www.oppenheimpramerica.de)